

## Das Ensemble

Das Duo **Twombonita** besteht aus den beiden Musikern Reinald Keßler (Posaune) und Oliver Kuiper (Gitarre). Das Repertoire des Duos umfasst neben Jazz Standards wie z.B. Blue Bossa (Joe Henderson) oder „St. Thomas“ (Sonny Rollins) eine große Anzahl von Stücken aus der Feder von Antonio Carlos Jobim wie z.B. „The Girl From Ipanema“, „Desafinado“ oder „Corcovado“.



Die beiden Musiker schaffen es, ihre Instrumente zu einem Klang zu verschmelzen, der im Inneren des Zuhörers sofort die Leichtigkeit und Lebensfreude des brasilianischen Bossa Nova entflammt. Die Kombination von Posaune und Gitarre stellt eine Seltenheit dar und verleiht allein durch die wohltuende Unverbrauchtheit des Zusammenklanges auch wohlbekannten Stücken einen neuen Reiz und eine überraschende Frische. Trotz des durchsichtigen Sounds erlebt das Publikum eine hohe musikalische Dichte, die durch das hohe interpretatorische und improvisatorische Niveau der beiden Instrumentalisten erzeugt wird. Die beiden Künstler verstehen es durch ihre klare musikalische Sprache direkt zu kommunizieren: sowohl untereinander als auch mit dem Zuhörer.

Das Duo fühlt sich gleichermaßen im konzertanten wie im musikalisch umrahmenden Kontext zu Hause.

## Künstlerische Profile

### **Reinald Keßler**



legte eine solide Grundlage für seine künstlerische Laufbahn als Posaunist durch das Studium im Bereich des klassischen Posaunenspiels an der WWU Münster und durch den Studiengang Jazzposaune an der Hogeschool Enschede (NL) und an der Hochschule für Künste in Bremen. Er vertiefte sein Können unter anderem durch Unterricht bei Bart und Erik van Lier, Robin Eubanks, Julian Priester, Marc Godfroid, Nils Landgren, Joe Gallardo und Malte Burba.

Ferner folgten Studien bei Phil Wilson (Berklee College of Music / Boston). Durch die Engagements in verschiedenen Big Bands (u.a. Werder Bremen Big Band, Nord West Big Band, Millennium Jazz Orchest, Blechschaden, Bremer Stadtmusikanten) arbeitete er mit Größen des Jazz wie Deborah Brown, Clark Terry, Benjamin Herman, Bert Joris, Ark van Royen, Nils Landgren und Dick de Graaf zusammen und spielte mit bekannten Künstlern der Unterhaltungsmusik wie Bill Ramsey oder Peter Petrel.

Mit der münsteraner Soulband „Jimmy Juice And His Original 77 Sunset Orchestra“ (Atze Schröder Tour 2007) spielt er auch „Popmusik“.

Er wirkte als Posaunist unter anderem an den Musicals „Kiss Me Kate“ (Freilichtbühne Tecklenburg), „Hair“ (Musicaltheater Bremen), „Fame“ (Stadttheater Bremerhaven) und „Dreigroschenoper“ (Landesbühne Nord) mit.

Er ist als Instrumentalpädagoge an der Städtischen Musikschule Oldenburg für das Fach Posaune tätig.

### **Oliver Kuiper**



ist Oldenburger und seit diversen Jahren in der Jazzszene aktiv. Musikalisch ausgebildet durch Schule und Uni Oldenburg, sowie als Privatschüler von Thomas Brendgens-Mönkemeyer und durch diverse Workshopeteilnahmen.

Erste Gehversuche im Bereich Jazz erfolgten in der Dixielandband des Vaters. Von hier an entwickelten sich die Aktivitäten in modernere Richtungen. Überregionale Zusammenarbeiten und Konzertauftritte in diversen Besetzungen folgten. Stilistisch pendelt es zwischen Tradition und Moderne mit einem Hang zum akustischen, swingenden Jazz.

[www.oliverkuiper.de](http://www.oliverkuiper.de)